

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten in ANo-TXL

Beim DRK Sozialwerk Berlin gGmbH in Kooperation mit den Berliner Hilfsorganisationen werden Ihre personenbezogenen Daten stets vertraulich und mit der angemessenen Sorgfaltspflicht behandelt sowie gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen verarbeitet. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten und über Ihre Rechte nach Art. 13, 14 und 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das

Deutsche Rote Kreuz
DRK Sozialwerk Berlin gGmbH
Bachestr. 11
12161 Berlin
(030) 600 300
E-Mail: drk@drk-berlin.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter datenschutz@drk-bbs.de. Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter <https://www.drk-bbs.de/die-bbs/kontaktpersonen.html> verfügbar.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die für die Verwaltung des Aufenthalts notwendig sind. Zu diesen Daten gehören:

- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum, Geburtsort und Geburtsland
- Staatsangehörigkeit
- Herkunftsort und Herkunftsland
- Geschlecht
- Telefon/E-Mail (freiwillige Angaben)
- Lichtbild
- Informationen zu Beeinträchtigungen
- Informationen zum Unterbringungsverlauf
- Verwandtschaftsbeziehungen, Familienkontext, Familienstand, Bedarfsgemeinschaft
- mitgeführte Tiere und Tierarten
- Kennzeichen zu besonderen Bedürfnissen
- Zuweisende Behörde und Daten der Zuweisung
- (Status-) Informationen zu anhängenden Verwaltungsprozessen
- Informationen zu Warenausgaben
- Protokolle bei der Zugangskontrolle
- Verbleib in externen Einrichtungen (z.B. Krankenhaus)
- Daten für die Verwaltung der medizinischen Betreuung in ANo-TXL.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die DRK Sozialwerk Berlin gGmbH betreibt in Kooperation mit den Berliner Hilfsorganisationen im Auftrag des Landes Berlin das Projekt Ankunfts- und Notunterbringungseinrichtung Tegel (ANo-TXL). Die Verarbeitung der personenbezogenen

Daten ist notwendig für die Verwaltung dieses Projekts.
Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, Ihre Einwilligung.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Dier hier genannten personenbezogenen Daten werden zur Verwaltung verarbeitet. Dabei erfolgt auch ein Austausch mit dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten. Eine Weitergabe Ihrer Informationen, die nicht zur Erfüllung dieses Zwecks dient, ist ausgeschlossen.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es erfolgt keine Übermittlung von Daten an ein Drittland.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Verarbeitung erforderlich ist. Hiervon unberührt bleiben gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Die Aufbewahrung der Daten erfolgt bis zu 5 Jahre nach Ihrem Auszug aus Ano-TXL

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unser Unternehmen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Beschwerderecht

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Berlin
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
Tel.: +49 30 13889-0
Fax: +49 30 215 50 50
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de